

Andrzej Szczypiorski

*Europa ist unterwegs*

*Essays und Reden*

*Aus dem Polnischen von*

*Klaus Staemmler*

Diogenes

## *Inhalt*

Das Wahre, Schöne, Gute 9

*Rede zur ›Europa musicale‹ am 26. Oktober 1993 in München*

Europa ist unterwegs 14

*Über die ›Wende‹ in einigen Ländern Europas und ihre politischen Folgen für alle*

Heute ist alles nur ein Schatten 25

*Festrede zur Eröffnung der Europäischen Wochen in Passau 1995*

Die Beschämung von Millionen 51

*Osteuropa fünf Jahre nach der ›Wende‹*

Noch ist nicht alles geschafft 69

*Rede zum 9. Januar 1995 in Bonn, anlässlich der Verleihung des Bundesverdienstkreuzes*

Wo leben eigentlich die Deutschen? 72

*Über einige Merkwürdigkeiten in einem wiedervereinigten Land*

Die Berliner Mauer trennte uns von Europa 89

*Rede zum ersten Jahrestag der Wiedervereinigung Deutschlands am 3. Oktober 1994 in Bremen*

Diese Worte sagte ein Deutscher 96  
*Zum Besuch Roman Herzogs in Warschau*

Illusion und Wirklichkeit 102  
*Bemerkungen über die polnisch-deutsche Nachbarschaft*

Mein Irrtum 112  
*Weshalb die Opposition in der DDR nicht mit der polnischen gleichgesetzt werden darf*

Sünden und Fehler 129  
*Über das große Abrechnen nach dem Sturz des kommunistischen Systems in Polen*

Das Kartoffelkäfertheorem 141  
*Polen in der Stunde des Umbruchs*

Mein Warschau von vor über fünfzig Jahren 157  
*Warschau und die polnisch-jüdischen Intellektuellen vor 1939*

Das Atlantis des 20. Jahrhunderts 173  
*Vorwort zum Bildband ›Es war einmal‹*

Nach einem halben Jahrhundert 193  
*Erinnerungen an den Sommer 1941 in Polen*

Der 1. August 1944 199  
*Das vergessene Drama des Warschauer Aufstands*

- Hitler als Kitsch 207  
*Über Ästhetik und Moral des Nationalsozialismus*  
*Ansprache bei der Veranstaltung ›Reden über Deutschland‹*  
*im Frühjahr 1994 in Weimar*
- Das Lager 223  
*Über das Ende aller Zivilisation*
- Stauffenbergs Widerstand 238
- Die Wannseekonferenz 254  
*Oder: Was ungesagte Worte sagen*
- Eine kleine Nachtmusik 258  
*Meine letzte Nacht im Konzentrationslager Sachsenhausen*
- Wo die Vernunft machtlos ist 260  
*Fünfzig Jahre nach der Befreiung des Konzentrationslagers*  
*Auschwitz*
- Es wird nicht mehr geschossen 266  
*Erinnerungen an das Kriegsende*
- Die Vergangenheit kann man nicht ›bewältigen‹ 283  
*Rede zum 50. Jahrestag des Kriegsendes, am 8. Mai 1995,*  
*im Parlament in Den Haag*
- Kampfansage an die Dummheit 295  
*Zum Bildband ›Die unsichtbaren Lager‹ von Reinhard Matz*

Die Kunst darf nicht schweigen 301  
*Festrede zur Wiedereröffnung des Dresdner Schauspielhauses  
im Herbst 1995*

Brief an Edgar Hilsenrath 312

Fröschegequak und Krähengekrächz 320  
*Über ›Unkenrufe‹ von Günter Grass*

Ist der Ehrliche der Dumme? 325  
*Gedanken zum Buch von Ulrich Wickert*

Das verschlossene Zimmer 334  
*Über Christentum, Kirche, Freiheit, Polen und Europa*

Die Furcht vor der Freiheit 346  
*Über die gewandelte Stellung der polnischen Kirche seit 1989*

Die Rückgewinnung des Glaubens 356  
*Vom Segen der Literatur in einer schweren Zeit*

Nachweis 364